(idw)

idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Press release

Justus-Liebig-Universität Gießen
Caroline Link

01/11/2011
http://idw-online.de/en/news403878

Press events, Science policy
Medicine, Zoology / agricultural and forest sciences
regional

# Warum Influenza-Viren so gefährlich sind

**Im Rahmen des bundesweiten Zoonosen-Forschungsverbunds FluResearchNet werden zwei Gießener Projekte vom Bundesministerium für Bildung und Forschung mit rund 300.000 Euro gefördert – Parlamentarischer Staatssekretär Dr. Helge Braun übergibt Bewilligungsbescheide**

Influenza-Viren können Krankheiten erzeugen, die von Tieren auf Menschen übertragen werden können – Vogel- und Schweinegrippe sind nur zwei Beispiele für eine Zoonose. Die Pathogenitätsmechanismen von Influenza-Viren stehen im Fokus des bundesweiten Forschungsverbunds FluResearchNet, an dem mit den Arbeitsgruppen von Prof. Dr. Stephan Pleschka (Institut für Medizinische Virologie) und Prof. Dr. Jürgen Lohmeyer (Zentrum für Innere Medizin, Medizinische Klinik II) auch Forscher der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) beteiligt sind. Das Projekt von Prof. Pleschka wurde nach drei erfolgreichen Jahren vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in die zweite Förderperiode aufgenommen; Prof. Lohmeyer, bislang assoziiertes Mitglied des Forschungsverbunds, kam mit seinem Projekt neu hinzu. Dr. Helge Braun, Parlamentarischer Staatssekretär im BMBF, übergibt die Bewilligungsbescheide in Höhe von insgesamt rund 300.000 Euro am Donnerstag, 13. Januar 2011, um 10 Uhr im Senatssaal im Universitätshauptgebäude (Ludwigstraße 23, 35390 Gießen).

Nach der Begrüßung durch JLU-Kanzler Dr. Michael Breitbach stellen Prof. Pleschka und Prof. Lohmeyer ihre Forschungsprojekte vor. Prof. Dr. Werner Seeger, Ärztlicher Geschäftsführer des Universitätsklinikums Gießen und Marburg (UKGM), wird eine Stellungnahme aus Sicht des UKGM abgeben.

Prof. Pleschka untersucht die Rolle der genetischen Neuverteilung zwischen verschiedenen Influenza-Viren und von Mutationen bei der Übertragung von Influenza-A-Viren zwischen verschiedenen Spezies. Sein Teilprojekt wird von Januar 2011 bis Dezember 2013 mit rund 187.000 Euro gefördert; in der ersten Förderperiode (2007 bis 2010) wurde der Forscher bereits mit 218.000 Euro vom BMBF unterstützt.

Prof. Lohmeyer beschäftigt sich mit den Pathogenitätsfaktoren von pandemischen und hochpathogenen Influenza-Viren, die zu schweren Lungenentzündungen mit Lungenversagen führen können. Die Förderperiode dieses Teilprojekts begann bereits im Oktober 2010; für drei Jahre wurden rund 130.000 Euro vom BMBF bewilligt.

Ziel des Verbunds FluResearchNet ist die Charakterisierung der Virus-Wirtsbeziehungen sowie der viralen, zellulären und genetischen Determinanten, die den Übertritt des Influenza-Virus auf eine andere Spezies beeinflussen.

Termin:
Donnerstag, 13. Januar 2011, 10 Uhr
Ort: Senatssaal im Uni-Hauptgebäude (1. OG.), Ludwigstraße 23, 35390 Gießen

Kontakt:
Prof. Dr. Stephan Pleschka

Institut für Medizinsche Virologie
Frankfurter Straße 107, 35392 Gießen
Telefon: 0641 99-47750

Prof. Dr. Jürgen Lohmeyer
Zentrum für Innere Medizin, Medizinische Klinik II
Klinikstraße 36, 35392 Gießen
Telefon: 0641 99-42654